Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 11 (1935-1936)
Heft: 7

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

Die Sonne scheint für alle Leut. Die Seite der Herausgeber . . . 7

Fragen eines beunruhigten Bürgers. Von * * * Illustration von H. Tomamichel 8

Christenweg. Gedicht von Georg Thürer 12

«Ich mache es mit dem Instinkt.» Bekenntnisse eines Zöllners. Illustration von Alois Carigiet 13

Höhepunkte des Lebens. Bilderbogen für Erwachsene 19

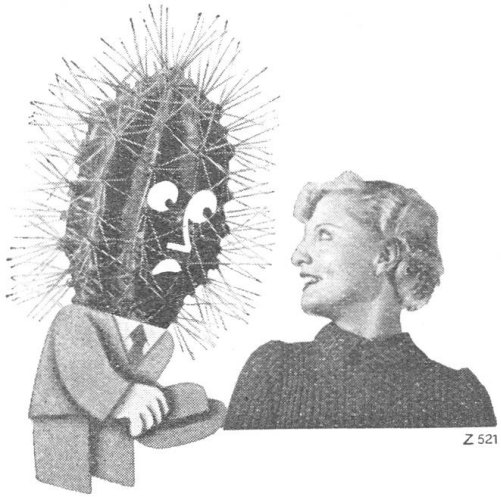
«Ostinato Rigore.» Von Gubert Griot 20

Kunstbeilage. Von Paul Bodmer 21

Kinderweisheit. Lustige Aussprüche von Kindern 23

Die wahre Geschichte von der falschen Fünfzigfrankennote. Von Gustav E. Kruck. Illustration von Alois Carigiet 24

Das abenteuerliche Leben des Kapitän Heinzelmann. Von ihm selbst erzählt 29



Zum Kaktus-Herr die Dame spricht:
«Der Schönste bist Du eben nicht!
Hätt'st Zephyr-Seife Du genommen,
Wär's nie soweit mit Dir gekommen.»

ZEPHYR

Das ist die Wunder-Messerspitze

sie genügt . . . und schon hat sich Ihre Speise mit den Düften, den Säften, der Kraft frischen Ochsenfleisches vollgesogen.

FLEISCHEXTRAKT
Liebig
aus frischem Ochsenfleisch

Weitere Liebig-Produkte:
Oxo Bouillon und -würfel

Probieren Sie auch den Riesenwürfel
Super Bouillon Liebig

Seite

Ich mache nicht mehr mit! Von Paolo Rossi. Illustration von H. Tomamichel 42

Frau und Haushalt

Das Mansardenstübchen. Von Lili Bringolf 58

Über Kinderspiele. Alter vier bis sieben Jahre. Von Margrit Freuler. 60

Mode

Modekleinigkeiten. Spezialbericht für den «Schweizer-Spiegel». Von Yvonne Rappart. Zeichnungen von Martha Irminger 68

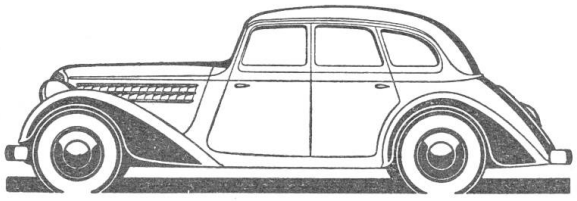
Hand und Maschine in der Schuhherstellung. Von Dr. Georg Schmidt 70

Das Megaphon. Nochmals Mimikri. Der entheiligte Sonntag. Egli bereichert den Wortschatz der Schuljugend 74

Die Seite der Leser. Dialekt und Bühne und Herr O. von Greyerz Von Kaspar Freuler 80

Die Abenteuer des Prof. Gütterli. Bilderbogen für Kinder. Von René Guggenheim 85

Das Titelbild stammt von Fritz Butz



ADLER TRUMPF LIMOUSINE

ADLER

Junior-Trumpf 5 PS.
Super-Trumpf 8 PS.
Diplomat 15 PS.

Preise ab Fr. 4650.—

12 verschiedene Carrosserietypen. Geringer Benzinverbrauch. Minimalste Steuer und Versicherung

a.-g. FÜR AUTOMOBILE

BÜRO U. WERKSTÄTTE: PFLANZSCHULSTR. 9, ZÜRICH, TEL. 72.733
AUSSTELLUNG: THEATERSTRASSE 12, BEIM CORSO, TEL. 22.800

Gemütliche Räume
eigenster Note, schaffen Ihnen zu bescheidenen Preisen

LIPS & AKLIN
vorm. W. Herrmann-Lips
Möbel- und Innendekoration
Grossmünsterplatz 8 Telephon 41.024
ZÜRICH

Pro Telephon
Zürich

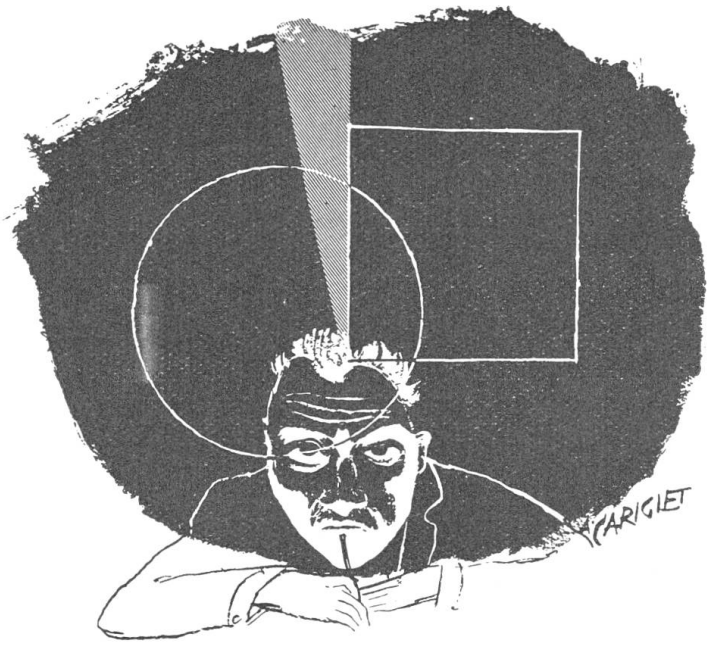
Schweizerische Art und vielseitiger lesenswerter Inhalt haben schon das erste Heft des Schweizer Spiegels mit der roten Kuh auf dem Umschlag in der Flut anderer Druckerzeugnisse ausgezeichnet. Er hat seine frische, bodenständige Eigenart bewahrt und mit der Zeit Schritt gehalten, und ist trotz düsterer Prophezeihungen wirklich die "Zeitschrift für Jedermann" geworden, die nicht bloss durchgeblättert, sondern eifrig gelesen wird. Einem Boten, der so viele treue Freunde hat, mag man gerne Inserate anvertrauen.

Wir gratulieren zum zehnjährigen Jubiläum und wünschen dem Schweizer Spiegel frohes Gedeihen – wir bedürfen heute solcher Zeitschriften mehr denn je.

Hochachtungsvoll:
PRO TELEPHON

L. Bellmann

Urteile von führenden Schweizerfirmen über den «Schweizer-Spiegel» als Insertionsorgan (Nr. 5)



DIE QUADRATUR DES ZIRKELS

DIE QUADRATUR DES ZIRKELS, das heisst die Verwandlung des Kreises durch geometrische Konstruktion, ist eine unlösbare Aufgabe. Ebenso unmöglich scheint es, die Vorteile des Kleinbetriebes mit jenen des Grossbetriebes zu vereinigen. Der Kleinbetrieb hat im Detailhandel unbestreitbare Vorteile, soweit der Verkauf in Betracht kommt. Aber wie soll der Kleinhändler im Einkauf mit den kapitalkräftigen und beziehungsreichen Grossbetrieben in Konkurrenz treten?

Für den Lebensmitteldetailhandel wurde dieses scheinbar unlösbare Problem gelöst, und zwar durch die USEGO (**U**nion **S**chweizerische **E**inkaufs-**G**esellschaft **O**lten). Die USEGO ermöglicht den ihr angeschlossenen unabhängigen kleinen Spezereihändlern in Stadt und Land, so günstig einzukaufen, wie irgend ein Grossbetrieb. Sie setzt den kleinen Detaillisten in die Lage, ohne seine Selbständigkeit aufzugeben, mit den durchorganisierten genossenschaftlichen und privaten Grossbetrieben in Preis und Qualität Schritt zu halten und sehr oft sogar tonangebend zu sein.

Usego Gute Ware billig